

28. Jahrgang, Wien, Samstag, den 15. April 1922.

.....
Sitzungen im Rathause. Der Stadtsenat hält am Mittwoch vormittags eine Sitzung ab. - Der Gemeinderat tritt am Freitag, um 4 Uhr nachmittags zu einer Sitzung zusammen.

.....
Entfallender Empfang. In der Woche nach Ostern entfällt bei Bürgermeister [REDACTED] Reumann der Empfang.

.....
Überschreitungen der Zuwagevorschriften. Die fortgesetzte strenge Kontrolle der Marktamtsabteilungen hinsichtlich der Einhaltung der Vorschriften der neuen Zuwageverordnung, nach der Schweine-, Kalb-, Schaf- und Lammfleisch nur ohne Zuwage verkauft werden darf und außerdem durch diese bei Rindfleisch die Anschreibung der Zuwagemenge angeordnet ist, wurden in weiterer Folge nachstehende Geschäftsleute beanständet:
Karl Pörtl XXI., Döblingerhauptstrasse 18, August Ludwig XVI., Lindaugasse 28, Gustav Fuchs XI., Geiselbergstrasse 3; Nachgenannte Fleischhauer wurden wegen ungerechtfertigter Mehrforderung bei Rindfleisch ohne Zuwage zur Anzeige gebracht: Franz Grüner XIII., St. Veitgasse 50, Michael Wachtler XIII., Hauptstrasse 82, Johann Stöberl XIII., St. Veitgasse [REDACTED] 60, Ludwig Zelmann XIII., Linzerstrasse 202, Rudolf Tiefenböck XIII., Linzerstrasse 52, Alfred Roth XIII., Reingasse 13, Alois Tallian XIII., Speisingerstrasse 8, Anton Girg XIII., Linzerstrasse 131, Franz Stix XIII., Linzerstrasse 100, Karl Graf XIII., Linzerstrasse 121, Johann Gollubitsch XIII., Linzerstrasse 121, Anton Schmalhofer XIII., Nisselgasse 6, Franz Fischl XIII., Penzingerstrasse 51, Andreas Schmidt XIII., Zehentnergasse 16.